Bezirksregierung
Detmold

Die **Bezirksregierung Detmold** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine:n technische:n Dezernent:in (m/w/d) im Bereich „Regionalentwicklung“

(unbefristet, Entgeltgruppe EG 13/14 TV-L bzw. Besoldungsgruppe A 13/14 LBesO A NRW)

für das Dezernat 32 am Standort Detmold, Leopoldstraße.

- **Sie verfügen über einen Masterabschluss oder Universitätsdiplom (Diplom II) im Studiengang Stadt-/Regionalplanung oder der Geographie, bzw.**
- **Sie haben die Befähigung für die Laufbahngruppe 2.2 des technischen Dienstes in der Fachrichtung Städtebau, welche durch Bestehen der Großen Staatsprüfung der Fachrichtung Städtebau erworben wird oder**
- **verfügen über Erfahrungen in verantwortungsvoller leitender Funktion im Bereich Stadt- und Regionalplanung/Regionalentwicklung (z.B. im kommunalen Bereich, Kammern, Fachbehörden)?**

Dann bietet Ihnen die Bezirksregierung Detmold eine interessante berufliche Perspektive!

Die Bezirksregierung Detmold vereinigt als Mittelbehörde die wichtigsten Fachaufgaben fast aller Landesministerien. Dadurch ist es uns möglich, bei Themen, die viele Fachaufgaben berühren, effizient zwischen den Interessen der Landesregierung und denen der Bürger:innen, Kommunen und Wirtschaft im Regierungsbezirk Detmold zu vermitteln. Die vielfältigen Fachbereiche Ordnungsrecht, Gesundheit, Sozialwesen, Gefahrenabwehr, Verkehr, regionale Entwicklung, Kommunalaufsicht, Wirtschaft, Schule, Umwelt und Arbeitsschutz sind alle in unserer Behörde angesiedelt. Unsere Aufgaben umfassen somit fast alle Bereiche Ihres täglichen Lebens!

Was bieten wir Ihnen?

- Interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben
- Attraktive Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten sowohl für die persönliche, als auch fachliche Weiterentwicklung u. a. in der Fortbildungsakademie des Landes NRW
- Sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Flexible Arbeitszeiten zwischen 06.30 und 20.00 Uhr
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ergonomisch eingerichteten Arbeitsplatz
- Homeoffice

Weitere Informationen über die Bezirksregierung finden Sie im Internet unter
www.bezreg-detmold.nrw.de.

Das bringen Sie mit:

- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führungserfahrung sowie ausgeprägte Führungskompetenz
- Einsatzbereitschaft und Entscheidungsvermögen
- Freude an analytischem und strategischem Denken, Gestaltungswillen und Ergebnisverantwortung
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen

Wünschenswert sind zudem mehrjährige, unmittelbare Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit politischen Gremien sowie fundierte Erfahrungen in strategischen und konzeptionell angelegten Handlungsfeldern der Stadt- und Regionalplanung/Regionalentwicklung.

Tätigkeitsfeld/Aufgabengebiete:

Das Dezernat 32 steuert, unterstützt und begleitet als Regionalplanungsbehörde die Regionalentwicklung im Regierungsbezirk. Zentrale Schwerpunktaufgabe ist aktuell die raumordnerische Umsetzung der Transformation des Energieversorgungssystems sowie die aktive Unterstützung und Begleitung der regionalen Akteure und Netzwerke bei der Umsetzung der im Regionalplan OWL festgelegten Ziele und Grundsätze. Ein dialogischer Austausch mit den Städten und Gemeinden des Bezirks, anderer Fachplanungsträger sowie eine interdisziplinäre Zusammenarbeit im Team bzw. mit den an der Regionalentwicklung beteiligten Akteuren prägen die Arbeit des Dezernates 32.

Wir suchen Sie, um gemeinsam an einer nachhaltigen und zukunftsgerichteten Regionalentwicklung in Ostwestfalen Lippe zu arbeiten. Zu Ihren Aufgaben im Bereich Bandinfrastruktur gehören:

- Leitung des Aufgabenbereichs Bandinfrastruktur (Verkehr, raumbedeutsame Energieleitungen).
- Durchführung des gesamten raumordnerischen Verfahrensspektrums für den Aufgabenbereich der Bandinfrastruktur (Aufstellung und Änderung des Regionalplans, Raumverträglichkeitsprüfung, Zielabweichungsverfahren, Anpassung der Bauleitplanung, etc.).
- Regionalplanerische Stellungnahmen für den Aufgabenbereich der Bandinfrastruktur zu raumbedeutsamen Planungen und Projekten anderer Planungsträger sowie in gesetzlichen Verfahren der Fachplanungsträger.
- Abstimmung mit der Landesplanungsbehörde im Aufgabenbereich der Bandinfrastruktur und Mitwirkung bei der Landesentwicklungsplanung NRW, bei Vorhaben benachbarter Träger der Regionalplanung, Novellierungen und Neuaufstellungen von Gesetzen, Verordnungen und fachlichen Bedarfsplanungen von Bund und Land.
- Beratung der Kreise, Städte und Kommunen sowie anderer Fachplanungsträger.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum **22.03.2024** unter der Kennung **„Technische:r Dezernent:in Regionalentwicklung“**!

Bewerbungen per E-Mail an bewerbungen@bezreg-detmold.nrw.de

Bezirksregierung Detmold
Dezernat 11 (11.27)
Leopoldstr. 15
32756 Detmold

Hinweis:
Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Anhänge bitte nur als PDF-Datei versenden - bei anderen Formaten wird die E-Mail-Bewerbung **nicht** berücksichtigt.

Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Auf unserer Internetseite finden Sie unter „Karriere“ eine **Checkliste** bezüglich der einzureichenden Unterlagen sowie weitere Stellenausschreibungen.

Kontakt
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an **Frau Inga Müller-Schmidt, inga.mueller-schmidt@bezreg-detmold.nrw.de, 05231/71-1031.**

Bei fachlichen Rückfragen erreichen Sie **Herrn Heiner Brockhagen** unter **heiner.brockhagen@bezreg-detmold.nrw.de, 05231/71-3200.**

Allgemeine Hinweise

Bewerbungen geeigneter **Schwerbehinderter bzw. Gleichgestellter** im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch IX sind erwünscht.

Kulturelle Vielfalt ist uns in der Landesverwaltung wichtig - daher freuen wir uns über Bewerbungen von **Personen mit Einwanderungsgeschichte**.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Zukunft von **Frauen**. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.